

 <p>Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]</p>	<p>Object: As der Römischen Republik mit Darstellung des Janus und einer Prora</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventory number: MK 17383</p>
--	--

Description

Der doppelköpfige Gott Janus blickt in zwei Richtungen, nach West und nach Ost, nach drinnen und nach draußen, und eignet sich deshalb besonders gut als Wächter von Türen und Stadttoren. Schon in der Frühzeit Roms, als vor der Einführung der Republik Könige herrschten, wussten die Bewohner der Stadt den Schutz und die Wachsamkeit des Gottes zu schätzen, und während der auf die Republik folgenden Kaiserzeit spielte der Janus-Tempel besonders in Kriegszeiten eine wichtige Rolle. Das griechische Pantheon kannte kein Gegenstück zu diesem sehr römischen Gott. Aus diesen Gründen verwundert es nicht, wenn Janus ab ungefähr 225 v. Chr. regelmäßig auf der Vorderseite der Asse abgebildet wurde, den Basismünzen der republikanischen Bronzewährung. Auf dem hier gezeigten As, welcher auf Grund seines geringen Gewichts in die Zeit von 211 bis 208 v. Chr. datiert werden kann, ist der bärtige Doppelkopf des Gottes sehr gut zu erkennen, obwohl solche Münzen bis in die Kaiserzeit in Umlauf waren und häufig stark abgegriffen sind. Auf dem Schiffsbug, der auf der Rückseite abgebildet ist, sind sogar noch Einzelheiten, wie zwei römische Soldaten an Deck, zu sehen.

[Sonja Kitzberger]

Basic data

Material/Technique:	Bronze, geprägt
Measurements:	Durchmesser: 30 mm, Gewicht: 17,76 g

Events

Created	When	211-208 BC
---------	------	------------

	Who	
	Where	Luceria
Commissioned	When	
	Who	
	Where	Ancient Rome
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Janus
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Roman Republic

Keywords

- As
- Coin
- Legal tender

Literature

- Crawford, Michael H. (1974): Roman republican coinage. London, Nr. 97,22a